

## **Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	04.06.2018

### **Einbau Fahrtreppe an der Haltestelle Venloer Straße**

#### **Hier: Mündliche Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Pöttgen (FDP/Piraten-Fraktion) in der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 07.05.2018, TOP 13.1**

Die Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP/Piraten-Fraktion) fragte in der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 07.05.2018 nach, ob der Verwaltung bekannt sei, warum der Einbau der Fahrtreppe an der Haltestelle Venloer Straße / Linie 13 Fahrtrichtung Sülzgürtel so lange dauere. Neben der Rolltreppe sei ebenfalls die Treppe gesperrt. Hierdurch komme es auf dem oberirdischen Zugang zum Bahnsteig aufgrund des Fahrgastaufkommens zu Gedrängen. Die Möglichkeiten die unterirdisch verkehrenden Linien 3 und 4 zu erreichen seien ebenfalls eingeschränkt.

#### Stellungnahme der Verwaltung

Die Anfrage wurde zur Stellungnahme an die KVB AG weitergeleitet.

Die KVB AG hat mitgeteilt, dass es auf Grund von längeren Lieferfristen für bestimmte Materialien und eines hohen Krankenstandes von Mitarbeitenden des Auftragnehmers zu Verzögerungen beim Austausch gekommen ist. Der Zu-/Abgang muss deshalb noch voraussichtlich 5 bis 6 Wochen (Stand: 15.05.2018) gesperrt bleiben.

Für die Dauer der Arbeiten muss der gesamte Zu-/Abgang gesperrt werden, da die verbleibende Restbreite der Lauftreppe zur sicheren Entfluchtung der Haltestelle, z.B. bei einem Brandereignis, zu gering ist.

Die KVB AG bittet den langsamen Baufortschritt zu entschuldigen und ist bestrebt, den Bereich schnellstmöglich wieder freizugeben.